

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

September 2020



**Sperrfrist:
30.09.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	September 2020
Erstellungsdatum:	25.09.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.10.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

September 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh
September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.573	17.093	17.395	-520	-3,0	1.574	10,5	12,3	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.309	10.718	10.819	-409	-3,8	1.885	22,4	24,0	26,5
55,0% Männer	5.667	5.923	6.007	-256	-4,3	1.180	26,3	29,9	32,1
45,0% Frauen	4.642	4.795	4.812	-153	-3,2	705	17,9	17,5	20,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.148	1.264	1.250	-116	-9,2	265	30,0	28,7	29,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	154	163	143	-9	-5,5	13	9,2	3,2	-2,7
30,4% 50 Jahre und älter	3.138	3.205	3.204	-67	-2,1	541	20,8	22,5	22,3
19,6% dar. 55 Jahre und älter	2.025	2.049	2.050	-24	-1,2	316	18,5	19,1	20,2
31,0% Langzeitarbeitslose	3.193	3.129	3.069	64	2,0	672	26,7	23,5	20,2
6,0% Schwerbehinderte Menschen	617	621	607	-4	-0,6	72	13,2	16,1	13,9
33,1% Ausländer	3.408	3.557	3.686	-149	-4,2	554	19,4	24,1	31,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.696	1.703	1.890	-7	-0,4	-239	-12,4	-15,8	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	813	803	924	10	1,2	-14	-1,7	-9,5	15,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	401	432	531	-31	-7,2	-26	-6,1	-18,5	-17,8
seit Jahresbeginn	17.149	15.453	13.750	x	x	-721	-4,0	-3,0	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.099	1.808	1.425	291	16,1	-41	-1,9	-6,1	-8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	912	821	647	91	11,1	201	28,3	24,6	21,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	565	422	278	143	33,9	-23	-3,9	0,2	-17,0
seit Jahresbeginn	15.069	12.970	11.162	x	x	-1.978	-11,6	-13,0	-14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	5,0	5,1	x	x	x	4,0	4,1	4,0
dar. Männer	4,9	5,1	5,2	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Frauen	4,8	5,0	5,0	x	x	x	4,1	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,6	5,0	5,0	x	x	x	3,5	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,2	1,9	x	x	x	1,9	2,1	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,6	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,0	4,0	4,0
Ausländer	11,6	12,1	12,5	x	x	x	10,1	10,1	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,5	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.686	12.098	12.176	-412	-3,4	1.849	18,8	19,8	20,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.218	13.592	13.678	-374	-2,8	1.601	13,8	14,3	14,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.273	13.648	13.741	-375	-2,7	1.582	13,5	14,1	14,6
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,3	6,4	x	x	x	5,4	5,6	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.016	5.205	5.207	-189	-3,6	1.443	40,4	40,2	38,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.724	12.713	12.717	11	0,1	574	4,7	3,2	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.344	5.348	5.344	-4	-0,1	-120	-2,2	-2,8	-3,0
Bedarfsgemeinschaften	9.081	9.061	9.045	20	0,2	389	4,5	3,1	1,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	635	462	614	173	37,4	98	18,2	-32,0	-9,6
Zugang seit Jahresbeginn	4.845	4.210	3.748	x	x	-1.346	-21,7	-25,5	-24,7
Bestand	2.815	2.639	2.581	176	6,7	-41	-1,4	-10,7	-12,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.180	8.606	8.873	-426	-5,0	1.374	20,2	23,3	23,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.530	5.833	5.829	-303	-5,2	1.477	36,4	36,6	39,9
56,3% Männer	3.114	3.314	3.332	-200	-6,0	882	39,5	42,5	44,4
43,7% Frauen	2.416	2.519	2.497	-103	-4,1	595	32,7	29,6	34,2
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	757	862	845	-105	-12,2	228	43,1	37,3	37,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	76	62	-10	-13,2	23	53,5	43,4	1,6
33,8% 50 Jahre und älter	1.871	1.914	1.915	-43	-2,2	400	27,2	28,1	30,2
24,1% dar. 55 Jahre und älter	1.332	1.348	1.344	-16	-1,2	259	24,1	24,7	27,5
11,2% Langzeitarbeitslose	620	599	555	21	3,5	266	75,1	66,4	49,6
6,5% Schwerbehinderte Menschen	361	363	356	-2	-0,6	45	14,2	15,6	15,6
25,4% Ausländer	1.403	1.472	1.533	-69	-4,7	391	38,6	43,2	55,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.137	1.243	1.382	-106	-8,5	-121	-9,6	-11,5	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	731	725	843	6	0,8	4	0,6	-9,9	20,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	317	368	-118	-37,2	-6	-2,9	0,3	-15,4
seit Jahresbeginn	11.739	10.602	9.359	x	x	50	0,4	1,6	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.422	1.239	956	183	14,8	-25	-1,7	-3,4	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	727	646	509	81	12,5	151	26,2	21,0	18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	302	238	154	64	26,9	-24	-7,4	-0,8	-0,6
seit Jahresbeginn	10.072	8.650	7.411	x	x	-700	-6,5	-7,2	-7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,7	2,9	2,9	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,4	3,4	x	x	x	2,1	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	4,8	5,0	5,2	x	x	x	3,6	3,6	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.598	5.900	5.898	-302	-5,1	1.443	34,7	35,5	37,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.178	6.456	6.467	-278	-4,3	1.420	29,8	31,4	32,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.233	6.512	6.530	-279	-4,3	1.401	29,0	30,7	31,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.016	5.205	5.207	-189	-3,6	1.443	40,4	40,2	38,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2019		Aug 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.393	8.487	8.522	-94	-1,1	200	2,4	3,1	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.779	4.885	4.990	-106	-2,2	408	9,3	11,7	13,8
53,4% Männer	2.553	2.609	2.675	-56	-2,1	298	13,2	16,7	19,3
46,6% Frauen	2.226	2.276	2.315	-50	-2,2	110	5,2	6,5	8,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	391	402	405	-11	-2,7	37	10,5	13,6	16,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	87	81	1	1,1	-10	-10,2	-17,1	-5,8
26,5% 50 Jahre und älter	1.267	1.291	1.289	-24	-1,9	141	12,5	15,1	12,3
14,5% dar. 55 Jahre und älter	693	701	706	-8	-1,1	57	9,0	9,7	8,3
53,8% Langzeitarbeitslose	2.573	2.530	2.514	43	1,7	406	18,7	16,4	15,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	256	258	251	-2	-0,8	27	11,8	16,7	11,6
42,0% Ausländer	2.005	2.085	2.153	-80	-3,8	163	8,8	13,4	18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	559	460	508	99	21,5	-118	-17,4	-25,4	-20,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	78	81	4	5,1	-18	-18,0	-4,9	-15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	202	115	163	87	75,7	-20	-9,0	-46,3	-22,7
seit Jahresbeginn	5.410	4.851	4.391	x	x	-771	-12,5	-11,9	-10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	677	569	469	108	19,0	-16	-2,3	-11,4	-16,1
dar. in Erwerbstätigkeit	185	175	138	10	5,7	50	37,0	40,0	32,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	263	184	124	79	42,9	1	0,4	1,7	-31,1
seit Jahresbeginn	4.997	4.320	3.751	x	x	-1.278	-20,4	-22,6	-24,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,3	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Ausländer	6,8	7,1	7,3	x	x	x	6,5	6,5	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.088	6.198	6.278	-110	-1,8	406	7,1	7,9	8,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.040	7.136	7.211	-96	-1,3	181	2,6	2,3	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.040	7.136	7.211	-96	-1,3	181	2,6	2,3	2,4
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.724	12.713	12.717	11	0,1	574	4,7	3,2	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.344	5.348	5.344	-4	-0,1	-120	-2,2	-2,8	-3,0
Bedarfsgemeinschaften	9.081	9.061	9.045	20	0,2	389	4,5	3,1	1,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Juli 2020 bis September 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

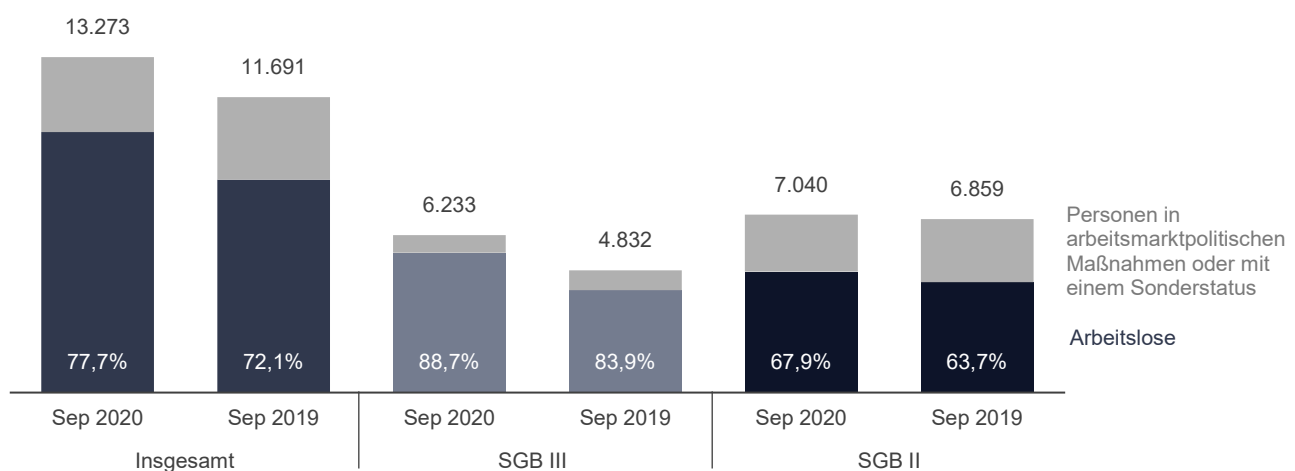
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

September 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %
Arbeitslosigkeit	10.309	10.718	-409	-3,8	1.885	22,4	24,0	26,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.377	1.380	-3	-0,2	-36	-2,5	-5,3	-11,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	626	630	-4	-0,6	-65	-9,4	-14,3	-25,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	751	750	1	0,1	29	4,0	3,7	4,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.686	12.098	-412	-3,4	1.849	18,8	19,8	20,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.532	1.494	38	2,5	-248	-13,9	-16,5	-18,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	578	585	-7	-1,2	-2	-0,3	2,1	2,3
Arbeitsgelegenheiten	86	82	4	4,9	-38	-30,6	-28,7	-36,6
Fremdförderung	498	473	25	5,3	-176	-26,1	-28,8	-30,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	106	107	-1	-0,9	15	16,5	-32,3	-29,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	257	240	17	7,1	-46	-15,2	-11,8	-16,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.218	13.592	-374	-2,8	1.601	13,8	14,3	14,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	56	-1	-1,8	-19	-25,7	-22,2	-14,9
Gründungszuschuss	55	56	-1	-1,8	-19	-25,7	-22,2	-14,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.273	13.648	-375	-2,7	1.582	13,5	14,1	14,6
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,3	x	x	x	5,4	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	78,5	x	x	x	72,1	72,2	71,3

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

September 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	5.530	5.833	-303	-5,2	1.477	36,4	36,6	39,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	68	67	1	1,5	-34	-33,3	-21,2	-38,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	68	67	1	1,5	-34	-33,3	-21,2	-38,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.598	5.900	-302	-5,1	1.443	34,7	35,5	37,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	580	556	24	4,3	-23	-3,8	-0,4	-5,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	402	406	-4	-1,0	7	1,8	8,0	5,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	86	78	8	10,3	-35	-28,9	-25,7	-27,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	92	72	20	27,8	5	5,7	-6,5	-18,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.178	6.456	-278	-4,3	1.420	29,8	31,4	32,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	56	-1	-1,8	-19	-25,7	-22,2	-14,9	
Gründungszuschuss	55	56	-1	-1,8	-19	-25,7	-22,2	-14,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.233	6.512	-279	-4,3	1.401	29,0	30,7	31,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,7	89,6	x	x	x	83,9	85,7	84,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.779	4.885	-106	-2,2	408	9,3	11,7	13,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.309	1.313	-4	-0,3	-2	-0,2	-4,4	-9,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	558	563	-5	-0,9	-31	-5,3	-13,4	-22,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	751	750	1	0,1	29	4,0	3,7	4,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.088	6.198	-110	-1,8	406	7,1	7,9	8,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	952	938	14	1,5	-225	-19,1	-23,9	-24,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	176	179	-3	-1,7	-9	-4,9	-9,1	-3,9	
Arbeitsgelegenheiten	86	82	4	4,9	-38	-30,6	-28,7	-36,6	
Fremdförderung	412	395	17	4,3	-141	-25,5	-29,3	-30,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	106	107	-1	-0,9	15	16,5	-32,3	-29,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	165	168	-3	-1,8	-51	-23,6	-13,8	-15,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.040	7.136	-96	-1,3	181	2,6	2,3	2,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.040	7.136	-96	-1,3	181	2,6	2,3	2,4	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,9	68,5	x	x	x	63,7	62,7	62,3	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

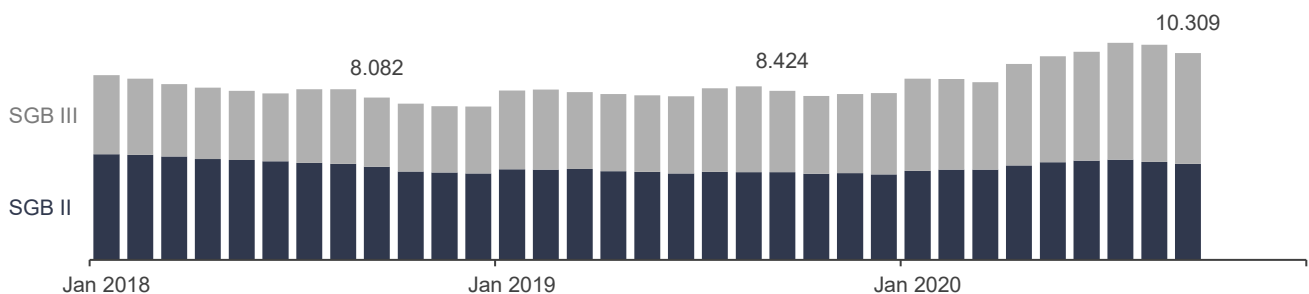
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

September 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 409 auf 10.309 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.885 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 4,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.530, das sind 303 weniger als im Vormonat und 1.477 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.779 Arbeitslose, das ist ein Minus von 106 gegenüber August; im Vergleich zum September 2019 waren es 408 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.309	-409	-3,8	1.885	22,4	4,8	5,0	4,0
Männer	5.667	-256	-4,3	1.180	26,3	4,9	5,1	3,9
Frauen	4.642	-153	-3,2	705	17,9	4,8	5,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	1.148	-116	-9,2	265	30,0	4,6	5,0	3,5
15 bis unter 20 Jahre	154	-9	-5,5	13	9,2	2,1	2,2	1,9
50 Jahre und älter	3.138	-67	-2,1	541	20,8	4,2	4,3	3,6
55 Jahre und älter	2.025	-24	-1,2	316	18,5	4,5	4,6	4,0
Deutsche	6.879	-261	-3,7	1.324	23,8	3,8	3,9	3,0
Ausländer	3.408	-149	-4,2	554	19,4	11,6	12,1	10,1
Rechtskreis SGB III	5.530	-303	-5,2	1.477	36,4	2,6	2,7	1,9
Männer	3.114	-200	-6,0	882	39,5	2,7	2,9	1,9
Frauen	2.416	-103	-4,1	595	32,7	2,5	2,6	1,9
15 bis unter 25 Jahre	757	-105	-12,2	228	43,1	3,0	3,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	66	-10	-13,2	23	53,5	0,9	1,0	0,6
50 Jahre und älter	1.871	-43	-2,2	400	27,2	2,5	2,6	2,0
55 Jahre und älter	1.332	-16	-1,2	259	24,1	2,9	3,0	2,5
Deutsche	4.117	-237	-5,4	1.078	35,5	2,2	2,4	1,7
Ausländer	1.403	-69	-4,7	391	38,6	4,8	5,0	3,6
Rechtskreis SGB II	4.779	-106	-2,2	408	9,3	2,2	2,3	2,1
Männer	2.553	-56	-2,1	298	13,2	2,2	2,2	1,9
Frauen	2.226	-50	-2,2	110	5,2	2,3	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	391	-11	-2,7	37	10,5	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	88	1	1,1	-10	-10,2	1,2	1,2	1,3
50 Jahre und älter	1.267	-24	-1,9	141	12,5	1,7	1,8	1,6
55 Jahre und älter	693	-8	-1,1	57	9,0	1,6	1,6	1,5
Deutsche	2.762	-24	-0,9	246	9,8	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.005	-80	-3,8	163	8,8	6,8	7,1	6,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

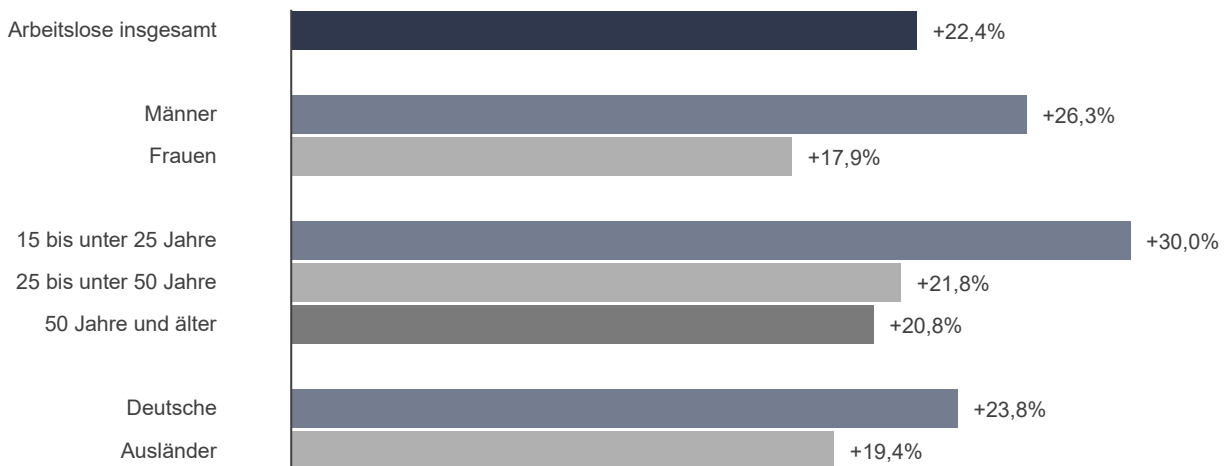
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

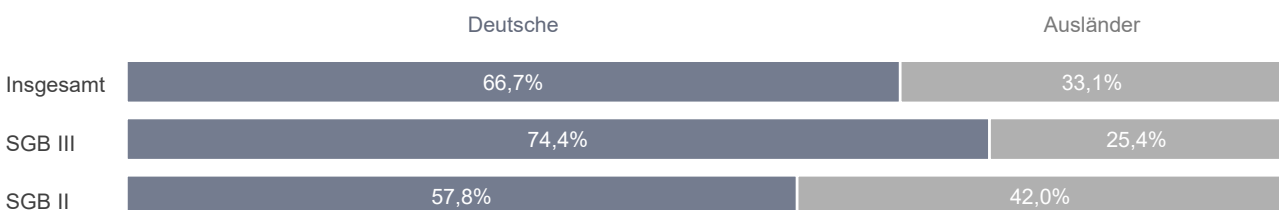
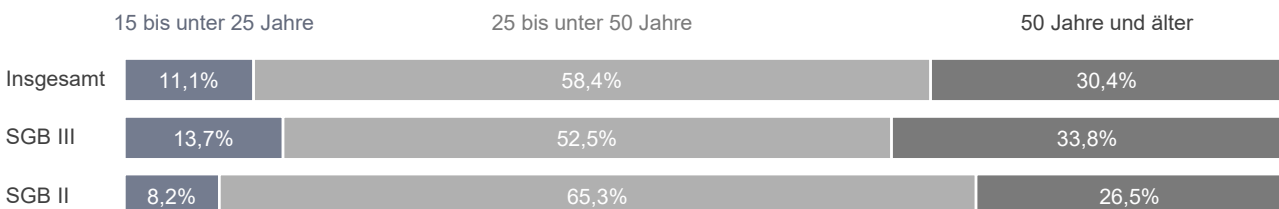
September 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +18% bei Frauen bis +30% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

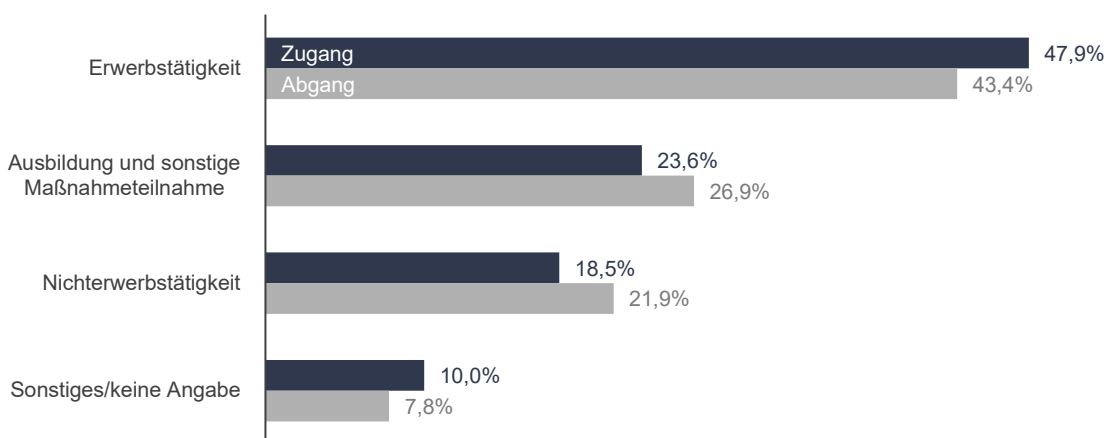
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

September 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 1.696 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 239 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.099 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 weniger als im September 2019. Seit Jahresbeginn gab es 17.149 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 721 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.069 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.978 Abmeldungen. Im September meldeten sich 813 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 912 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 201 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.696	-7	-0,4	-239	-12,4	17.149	-721	-4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	813	10	1,2	-14	-1,7	8.392	525	6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	794	18	2,3	11	1,4	8.129	581	7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-2	-40,0	-5	-62,5	120	-34	-22,1
Selbständigkeit	10	-3	-23,1	-3	-23,1	121	2	1,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	401	-31	-7,2	-26	-6,1	3.704	-520	-12,3
Nichterwerbstätigkeit	313	9	3,0	-193	-38,1	3.294	-808	-19,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	188	-16	-7,8	-119	-38,8	2.238	-671	-23,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	101	18	21,7	-76	-42,9	846	-151	-15,1
Sonstiges/keine Angabe	169	5	3,0	-6	-3,4	1.759	82	4,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.099	291	16,1	-41	-1,9	15.069	-1.978	-11,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	912	91	11,1	201	28,3	6.006	415	7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	886	87	10,9	203	29,7	5.792	447	8,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-3	-100,0	7	-4	-36,4
Selbständigkeit	22	4	22,2	-1	-4,3	191	-34	-15,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	565	143	33,9	-23	-3,9	3.416	-747	-17,9
Nichterwerbstätigkeit	459	17	3,8	-249	-35,2	4.363	-1.738	-28,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	213	-5	-2,3	-146	-40,7	2.299	-1.023	-30,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	189	30	18,9	-122	-39,2	1.570	-679	-30,2
Sonstiges/keine Angabe	163	40	32,5	30	22,6	1.284	92	7,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

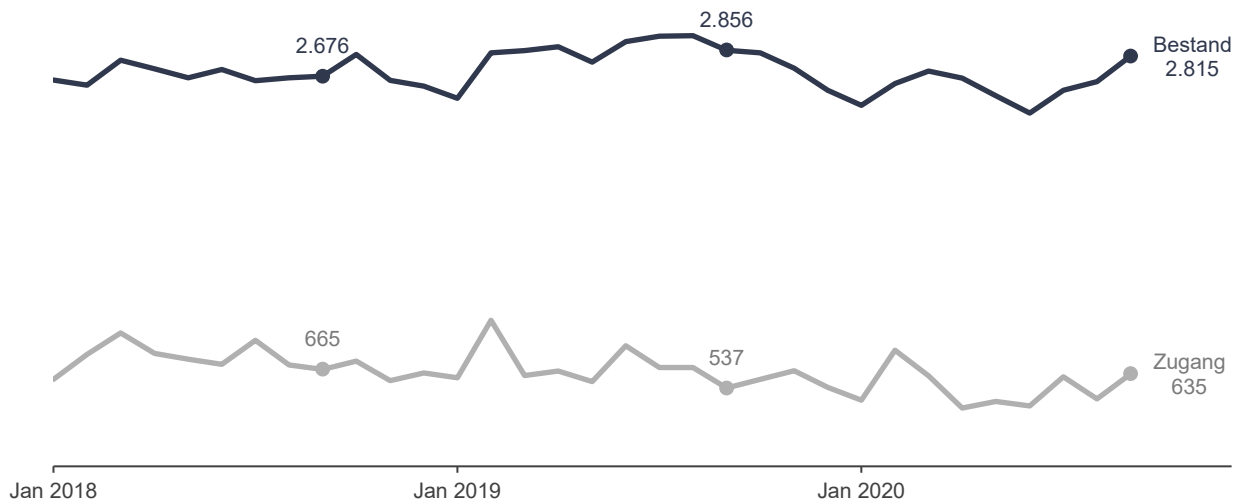
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

September 2020

Im September waren 2.815 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 176 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Stellen weniger (-1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 635 neue Arbeitsstellen, das waren 98 oder 18 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.845 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.346 oder 22%. Zudem wurden im September 507 Arbeitsstellen abgemeldet, 147 oder 22 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 4.697 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.302 oder 22%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	635	173	37,4	98	18,2	4.845	-1.346	-21,7
dar. sofort zu besetzen	363	132	57,1	65	21,8	2.456	-518	-17,4
sozialversicherungspflichtig	634	173	37,5	105	19,8	4.818	-1.275	-20,9
dar. sofort zu besetzen	362	132	57,4	66	22,3	2.433	-469	-16,2
Bestand	2.815	176	6,7	-41	-1,4	2.609	-230	-8,1
dar. sofort zu besetzen	2.667	123	4,8	-62	-2,3	2.469	-142	-5,4
sozialversicherungspflichtig	2.810	176	6,7	-27	-1,0	2.595	-223	-7,9
dar. sofort zu besetzen	2.662	123	4,8	-50	-1,8	2.456	-136	-5,3
Abgang	507	84	19,9	-147	-22,5	4.697	-1.302	-21,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	506	84	19,9	-142	-21,9	4.659	-1.256	-21,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

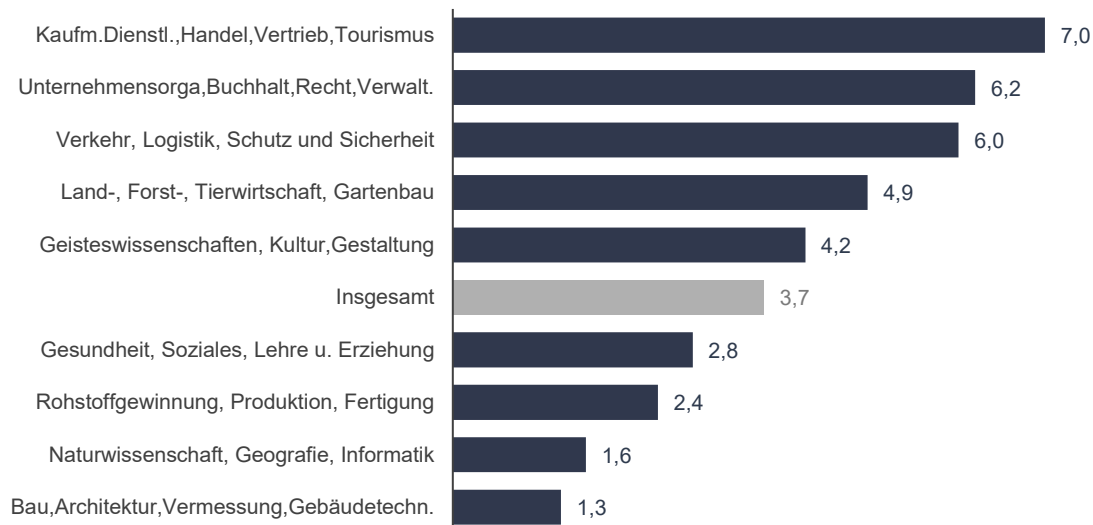
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

September 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Sep 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.309	100	-409	-3,8	1.885	22,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	166	1,6	-6	-3,5	28	20,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.833	27,5	-144	-4,8	643	29,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	358	3,5	-29	-7,5	63	21,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	141	1,4	4	2,9	31	28,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.334	32,3	-76	-2,2	553	19,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.185	11,5	-54	-4,4	257	27,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.021	9,9	-10	-1,0	146	16,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	850	8,2	-63	-6,9	152	21,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	166	1,6	-3	-1,8	44	36,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	255	2,5	-28	-9,9	-32	-11,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.815	100	176	6,7	-41	-1,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	34	1,2	4	13,3	-4	-10,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.173	41,7	74	6,7	99	9,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	281	10,0	22	8,5	93	49,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	90	3,2	-13	-12,6	-45	-33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	560	19,9	38	7,3	-110	-16,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	170	6,0	6	3,7	-118	-41,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	166	5,9	6	3,8	-	-
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	301	10,7	43	16,7	28	10,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	40	1,4	-4	-9,1	16	66,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

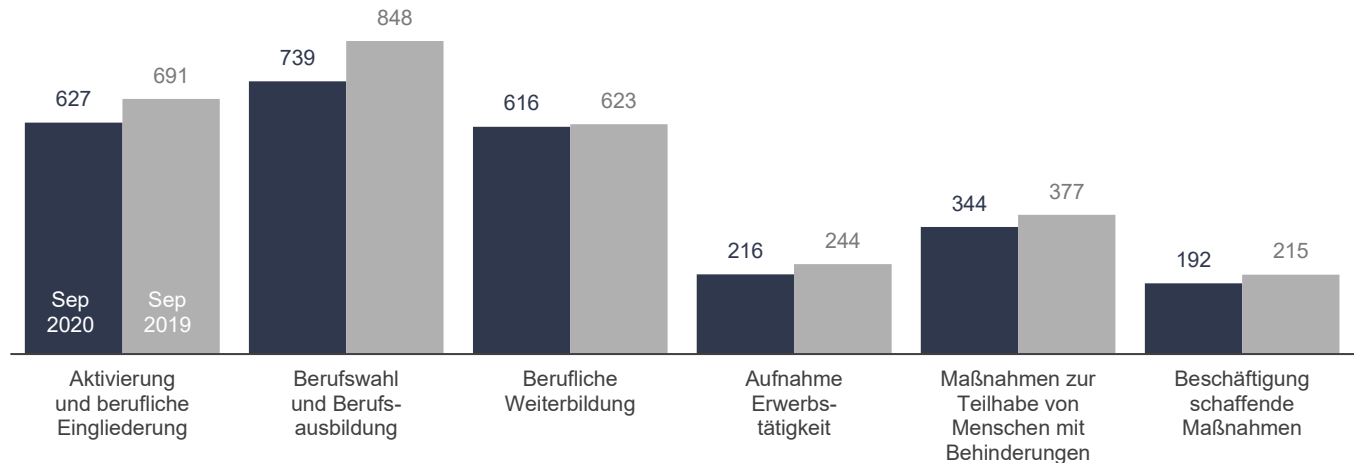
Gütersloh

September 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	434	77	21,6	-368	-45,9	3.745	-2.861	-43,3
Berufswahl und Berufsausbildung	230	187	x	-33	-12,5	539	-3	-0,6
Berufliche Weiterbildung	68	4	6,3	-36	-34,6	648	-161	-19,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	-10	-32,3	-25	-54,3	246	-113	-31,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	84	54	180,0	-19	-18,4	213	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-15	-68,2	-13	-65,0	179	-272	-60,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	2	33,3	-3	-27,3	56	-31	-35,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	627	-4	-0,6	-64	-9,3	642	-111	-14,8
Berufswahl und Berufsausbildung	739	86	13,2	-109	-12,9	849	-49	-5,5
Berufliche Weiterbildung	616	-9	-1,4	-7	-1,1	686	51	8,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	216	-4	-1,8	-28	-11,5	222	-25	-10,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	344	65	23,3	-33	-8,8	303	-25	-7,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	192	3	1,6	-23	-10,7	208	-17	-7,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	273	77	39,3	-84	-23,5	2.104	-816	-27,9
Berufswahl und Berufsausbildung	145	-15	-9,4	86	145,8	715	-50	-6,5
Berufliche Weiterbildung	70	5	7,7	-22	-23,9	776	-41	-5,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-2	-7,1	-24	-48,0	267	-120	-31,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-14	-53,8	-1	-7,7	139	-26	-15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-7	-63,6	-74	-94,9	232	-156	-40,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-14	-100,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Förderungen sind bei einer Förderart im Vorjahr übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

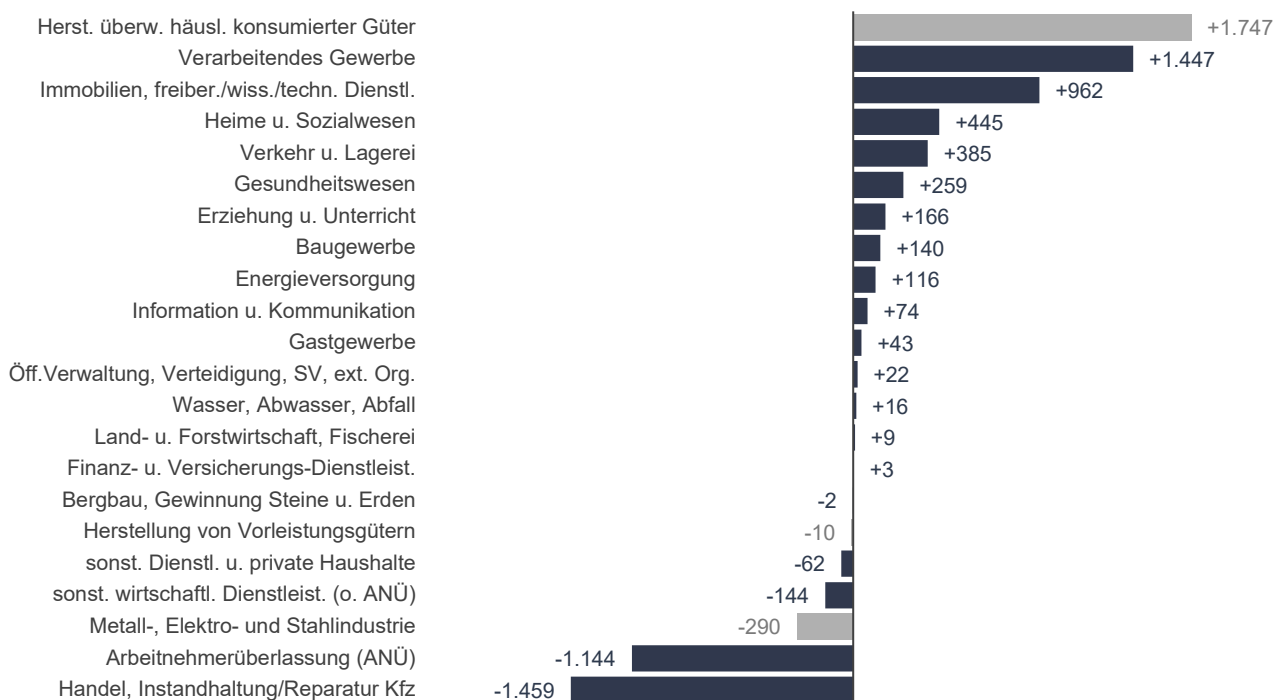
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 184.116. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.276 oder 0,7%, nach +1.844 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+1.747 oder +6,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-1.459 oder -6,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	184.116	184.245	186.178	182.430	182.840	1.276	0,7
60,5% Männer	111.419	111.577	112.956	110.715	110.862	557	0,5
39,5% Frauen	72.697	72.668	73.222	71.715	71.978	719	1,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	20.458	21.078	21.859	19.874	20.477	-19	-0,1
67,9% 25 bis unter 55 Jahre	125.049	125.060	126.364	125.515	125.938	-889	-0,7
20,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	37.194	36.700	36.600	35.677	35.106	2.088	5,9
77,4% Vollzeit	142.507	142.977	144.549	141.463	142.017	490	0,3
22,6% Teilzeit	41.609	41.268	41.629	40.967	40.823	786	1,9
84,7% Deutsche	155.858	156.554	158.098	154.986	155.573	285	0,2
15,3% Ausländer	28.175	27.600	27.987	27.356	27.178	997	3,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2020		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
			absolut	in %
	1	2	3	
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.089	181	2,0	
davon				
mit 1 Person	4.830	263	5,8	
mit 2 Personen	1.600	-45	-2,7	
mit 3 Personen	1.093	-24	-2,1	
mit 4 Personen	781	7	0,9	
mit 5 und mehr Personen	785	-20	-2,5	
darunter				
Single-BG	4.823	264	5,8	
Alleinerziehende-BG	1.635	-119	-6,8	
Partner-BG ohne Kinder	715	25	3,6	
Partner-BG mit Kindern	1.721	6	0,3	
nicht zuordenbare BG	192	3	1,6	
darunter				
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.369	-115	-3,3	
davon: mit 1 Kind	1.437	-83	-5,5	
mit 2 Kindern	1.094	-6	-0,5	
mit 3 und mehr Kindern	838	-26	-3,0	
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.887	17	0,1	
darunter				
Männer	9.313	63	0,7	
Frauen	9.574	-46	-0,5	
Leistungsberechtigte (LB)	18.303	23	0,1	
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.150	-6	-0,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.784	207	1,6	
darunter				
Männer	6.164	213	3,6	
Frauen	6.620	-6	-0,1	
davon				
unter 25 Jahre	2.353	-168	-6,7	
25 bis unter 55 Jahre	8.210	242	3,0	
55 Jahre und älter	2.221	133	6,4	
darunter				
Deutsche	7.171	144	2,0	
Ausländer	5.575	61	1,1	
darunter				
Alleinerziehende	1.619	-114	-6,6	
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.366	-213	-3,8	
darunter				
unter 3 Jahre	1.040	-127	-10,9	
3 bis unter 6 Jahre	1.134	26	2,3	
6 bis unter 15 Jahre	3.074	-91	-2,9	
über 15 Jahre	118	-21	-15,1	
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	153	29	23,4	
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	584	-6	-1,0	
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	260	-26	-9,1	
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	324	20	6,6	

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

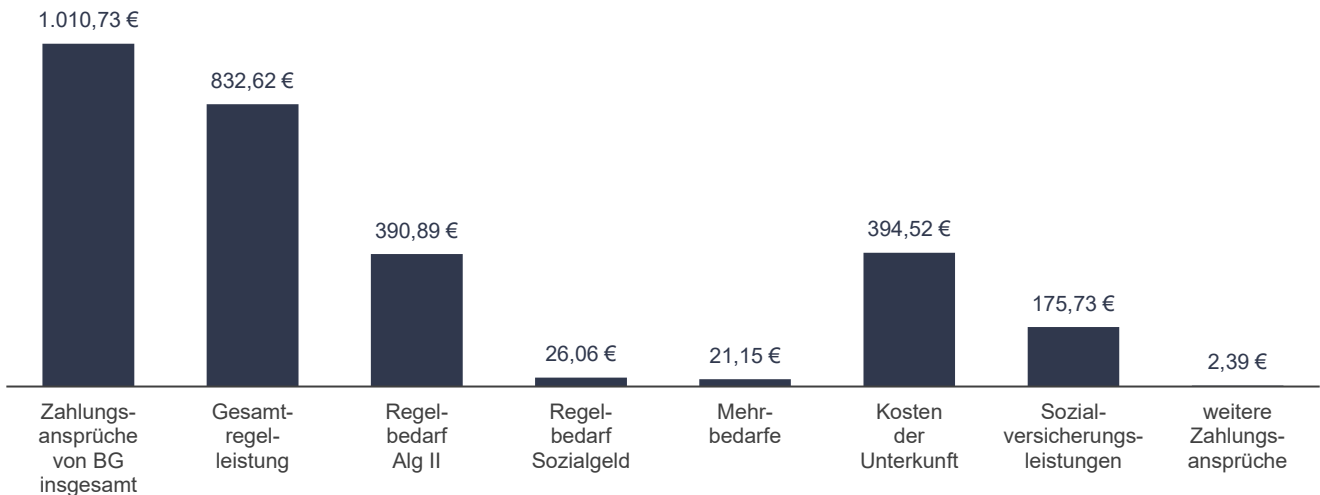
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.186.551	1.011	9.089	1.011
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	7.567.645	833	9.080	833
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.552.825	391	8.056	441
Regelbedarf Sozialgeld	236.859	26	1.545	153
Mehrbedarfe	192.190	21	2.280	84
Kosten der Unterkunft	3.585.771	395	8.512	421
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.579.311	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.597.184	176	9.055	176
weitere Zahlungsansprüche	21.722	2	-	-
sonstige Leistungen	16.679	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.915	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	443	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	686	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.